

Mein Haus Immobilien GmbH  
Dieter Nowak  
Leondingerstr. 50  
4050 Traun  
07229/23444-10  
office@meinhaus-immo.at

---

# ENERGIEAUSWEIS

**Ist-Zustand  
Mehrfamilienhaus**

**Mehrparteienhaus Hopfengasse 15**

Rainer Herrmann

# Energieausweis für Wohngebäude

gemäß ÖNORM H5055  
und Richtlinie 2002/91/EG

**OIB**  
Österreichisches Institut für Bautechnik

**Gebäude** Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

**Gebäudeart** Mehrfamilienhaus

**Erbaut im Jahr** 1895

**Gebäudezone**

**Katastralgemeinde** Linz

**Straße** Hopfengasse 15

**KG - Nummer** 45203

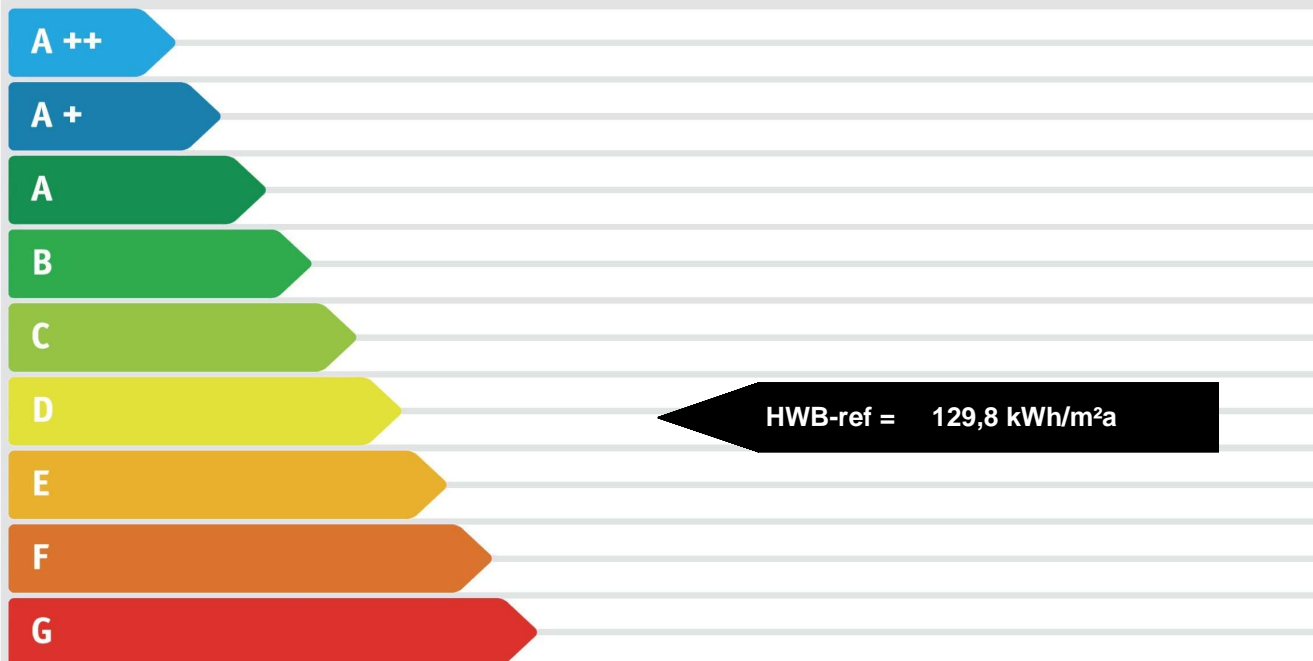
**PLZ/Ort** 4020 Linz

**Einlagezahl** 2153

**EigentümerIn** Rainer Herrmann

**Grundstücksnr.** 1719/1

## SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF BEI 3400 HEIZGRADTAGEN (REFERENZKLIMA)



## ERSTELLT

**ErstellerIn** Dieter Nowak

**Organisation** Mein Haus Immobilien GmbH

**ErstellerIn-Nr.**

**Ausstellungsdatum** 05.12.2012

**GWR-Zahl**

**Gültigkeitsdatum** 04.12.2022

**Geschäftszahl**

**Unterschrift** \_\_\_\_\_

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2002/91/EG über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

EA-01-2007-SW-a  
EA-WG  
25.04.2007

# Energieausweis für Wohngebäude

gemäß ÖNORM H5055  
und Richtlinie 2002/91/EG

**OIB**  
Österreichisches Institut für Bautechnik

## GEBÄUDEDATEN

<b>Brutto-Grundfläche</b>	1.273 m <sup>2</sup>
<b>beheiztes Brutto-Volumen</b>	4.535 m <sup>3</sup>
<b>charakteristische Länge (lc)</b>	2,72 m
<b>Kompaktheit (A/V)</b>	0,37 1/m
<b>mittlerer U-Wert (Um)</b>	1,16 W/m <sup>2</sup> K

## KLIMADATEN

<b>Klimaregion</b>	N
<b>Seehöhe</b>	266 m
<b>Heizgradtage</b>	3560 Kd
<b>Heiztage</b>	292 d
<b>Norm - Außentemperatur</b>	-12,2 °C
<b>Soll - Innentemperatur</b>	20 °C

	Referenzklima		Standortklima		
	zonenbezogen [kWh/a]	spezifisch [kWh/m <sup>2</sup> a]	zonenbezogen [kWh/a]	spezifisch [kWh/m <sup>2</sup> a]	
<b>HWB</b>	165.189	129,78	178.388	140,15	
<b>WWWB</b>			16.261	12,78	
<b>HTEB-RH</b>			136.351	107,12	
<b>HTEB-WW</b>			54.686	42,96	
<b>HTEB</b>			191.888	150,75	
<b>HEB</b>			386.538	303,67	
<b>EEB</b>			386.538	303,67	
<b>PEB</b>					
<b>CO2</b>					

## ERLÄUTERUNGEN

**Heizwärmebedarf (HWB):** Vom Heizsystem in die Räume abgegebene Wärmemenge die benötigt wird, um während der Heizsaison bei einer standardisierten Nutzung eine Temperatur von 20°C zu halten.

**Heiztechnikenergiebedarf (HTEB):** Energiemenge die bei der Wärmeerzeugung und -verteilung verloren geht.

**Endenergiebedarf (EEB):** Energiemenge die dem Energiesystem des Gebäudes für Heizung und Warmwasserversorgung inklusive notwendiger Energiemengen für die Hilfsbetriebe bei einer typischen Standardnutzung zugeführt werden muss.

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten in besonderer Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

EA-01-2007-SW-a  
EA-WG  
25.04.2007

## Datenblatt GEQ

### Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Linz

# HWB 140 fGEE 3,42

#### Gebäudedaten - Ist-Zustand

Brutto-Grundfläche BGF	1.273 m <sup>2</sup>
Konditioniertes Brutto-Volumen	4.535 m <sup>3</sup>
Gebäudehüllfläche A <sub>B</sub>	1.669 m <sup>2</sup>

Wohnungsanzahl	16
charakteristische Länge l <sub>C</sub>	2,72 m
Kompaktheit A <sub>B</sub> / V <sub>B</sub>	0,37 m <sup>-1</sup>

#### Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	lt. Bestandsplan
Bauphysikalische Daten:	lt. OIB,
Haustechnik Daten:	lt. OIB,

#### Ergebnisse am tatsächlichen Standort: Linz

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>		193.935 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>	Luftwechselzahl: 0,4	36.202 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv $\eta \times Q_s$		21.262 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv $\eta \times Q_i$	schwere Bauweise	30.486 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>		178.388 kWh/a

#### Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>		179.652 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>		33.536 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv $\eta \times Q_s$		19.442 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv $\eta \times Q_i$		28.556 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>		165.189 kWh/a

#### Haustechniksystem

<b>Raumheizung:</b>	Nah-/Fernwärme (Fernwärme)
<b>Warmwasser:</b>	Kombiniert mit Raumheizung
<b>Lüftung:</b>	Fensterlüftung; hygienisch erforderlicher Luftwechsel = 0,4

#### Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH [www.geq.at](http://www.geq.at)

Bauteile nach vereinfachtem Verfahren OIB6 / Fenster nach vereinfachtem Verfahren OIB6 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6

#### Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

## Heizlast

### Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

#### Vereinfachte Berechnung des zeitbezogenen Wärmeverlustes (Heizlast) von Gebäuden gemäß OÖ Energieausweis

Berechnungsblatt

#### Bauherr

Rainer Herrmann

#### Planer / Baumeister / Baufirma

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -12,2 °C  
Berechnungs-Raumtemperatur: 20 °C  
Temperatur-Differenz: 32,2 K

Standort: Linz  
Brutto-Rauminhalt der  
beheizten Gebäudeteile: 4.534,64 m<sup>3</sup>  
Gebäudehüllfläche: 1.669,27 m<sup>2</sup>

Bauteile	Fläche A [m <sup>2</sup> ]	Wärmed.- koeffiz. U [W/m <sup>2</sup> K]	Korr.- faktor f [1]	Korr.- faktor ffh [1]	A x U x f [W/K]
AD01 Decke zu unconditioniertem geschloss. Dachraum	318,22	0,750	0,90		214,80
AW01 Außenwand	499,00	1,550	1,00		773,45
FE/TÜ Fenster u. Türen	154,22	1,587			244,74
KD01 Decke zu unconditioniertem ungedämmten Keller	318,22	1,250	0,70		278,44
IW01 Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen	379,61	1,550	0,50		294,20
Summe OBEN-Bauteile	318,22				
Summe UNTEN-Bauteile	318,22				
Summe Außenwandflächen	499,00				
Summe Innenwandflächen	379,61				
Fensteranteil in Außenwänden 23,6 %	154,22				

**Summe** [W/K] **1.806**

**Wärmebrücken (vereinfacht)** [W/K] **123**

**Transmissions - Leitwert L<sub>T</sub>** [W/K] **1.928,92**

**Lüftungs - Leitwert L<sub>V</sub>** [W/K] **360,07**

**Gebäude - Heizlast P<sub>tot</sub>** Luftwechsel = 0,40 1/h [kW] **73,71**

**Flächenbez. Heizlast P<sub>1</sub> bei einer BGF von 1.273 m<sup>2</sup>** [W/m<sup>2</sup> BGF] **57,90**

**Gebäude - Heizlast P<sub>tot</sub> (EN 12831 vereinfacht)** Luftwechsel = 0,50 1/h [kW] **81,97**

Die berechnete Heizlast kann von jener gemäß ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831 abweichen und ersetzt nicht den Nachweis der Gebäude-Normheizlast gemäß ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831. Die vereinfachte Heizlast EN 12831 berücksichtigt nicht die Aufheizleistung und gilt nur für Standardfälle.

## Bauteile

### Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

<b>AW01</b>	<b>Außenwand</b>			
bestehend				
		<b>Dicke gesamt</b>	<b>0,6400</b>	<b>U-Wert ** 1,55</b>
<b>AD01</b>	<b>Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum</b>			
bestehend				
		<b>Dicke gesamt</b>	<b>0,4500</b>	<b>U-Wert ** 0,75</b>
<b>KD01</b>	<b>Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller</b>			
bestehend				
		<b>Dicke gesamt</b>	<b>0,3000</b>	<b>U-Wert ** 1,25</b>
<b>ZD01</b>	<b>warme Zwischendecke</b>			
bestehend				
		<b>Dicke gesamt</b>	<b>0,5000</b>	<b>U-Wert ** 1,25</b>
<b>IW01</b>	<b>Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen</b>			
bestehend				
		<b>Dicke gesamt</b>	<b>0,5600</b>	<b>U-Wert ** 1,55</b>

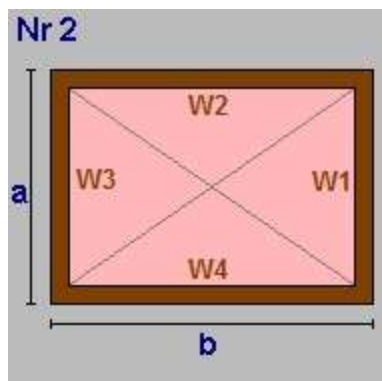
Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³],  $\lambda$ [W/mK]

\*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht \*\*...Defaultwert lt. OIB  
RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

# Geometrieausdruck

## Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

### EG Rechteck-Grundform



Von EG bis OG3

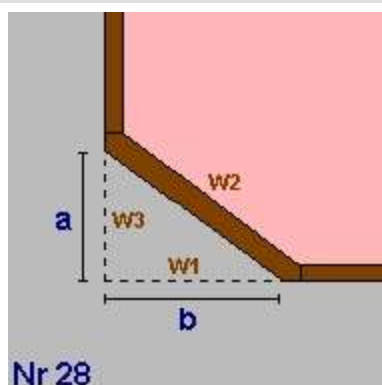
$a = 12,40$      $b = 27,00$

lichte Raumhöhe =  $3,00 + \text{obere Decke: } 0,50 \Rightarrow 3,50\text{m}$

BGF  $334,80\text{m}^2$     BRI  $1.171,80\text{m}^3$

Wand W1	43,40m <sup>2</sup>	AW01	Außenwand
Wand W2	94,50m <sup>2</sup>	AW01	
Wand W3	43,40m <sup>2</sup>	IW01	Wand gegen andere Bauwerke an Grundst
Wand W4	94,50m <sup>2</sup>	AW01	Außenwand
Decke	334,80m <sup>2</sup>	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	334,80m <sup>2</sup>	KD01	Decke zu unkonditioniertem ungedämmte

### EG Abschrägung



Von EG bis OG3

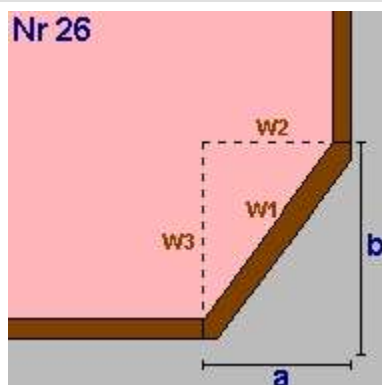
$a = 12,40$      $b = 7,00$

lichte Raumhöhe =  $3,00 + \text{obere Decke: } 0,50 \Rightarrow 3,50\text{m}$

BGF  $-43,40\text{m}^2$     BRI  $-151,90\text{m}^3$

Wand W1	-24,50m <sup>2</sup>	AW01	Außenwand
Wand W2	49,84m <sup>2</sup>	IW01	Wand gegen andere Bauwerke an Grundst
Wand W3	-43,40m <sup>2</sup>	AW01	Außenwand
Decke	-43,40m <sup>2</sup>	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	-43,40m <sup>2</sup>	KD01	Decke zu unkonditioniertem ungedämmte

### EG Dreieck im Eck



Von EG bis OG3

$a = 3,70$      $b = 12,40$

lichte Raumhöhe =  $3,00 + \text{obere Decke: } 0,50 \Rightarrow 3,50\text{m}$

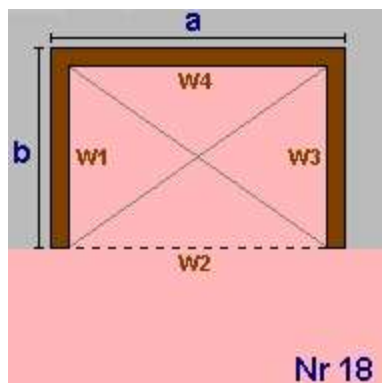
BGF  $22,94\text{m}^2$     BRI  $80,29\text{m}^3$

Wand W1	45,29m <sup>2</sup>	AW01	Außenwand
Wand W2	-12,95m <sup>2</sup>	AW01	
Wand W3	-43,40m <sup>2</sup>	AW01	
Decke	22,94m <sup>2</sup>	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	22,94m <sup>2</sup>	KD01	Decke zu unkonditioniertem ungedämmte

# Geometrieausdruck

## Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

### EG Rechteck



Von EG bis OG3

$a = 3,88$        $b = 1,00$

lichte Raumhöhe =  $3,00 + \text{obere Decke: } 0,50 \Rightarrow 3,50\text{m}$

BGF  $3,88\text{m}^2$       BRI  $13,58\text{m}^3$

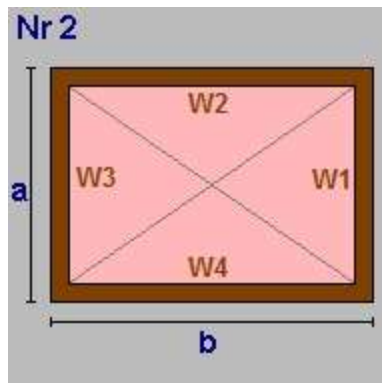
Wand W1	$3,50\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$-13,58\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$3,50\text{m}^2$	AW01	
Wand W4	$13,58\text{m}^2$	AW01	
Decke	$3,88\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$3,88\text{m}^2$	KD01	Decke zu unconditioniertem ungedämmte

### EG Summe

**EG Bruttogrundfläche [m<sup>2</sup>]: 318,22**

**EG Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]: 1.113,77**

### OG1 Rechteck-Grundform



Von EG bis OG3

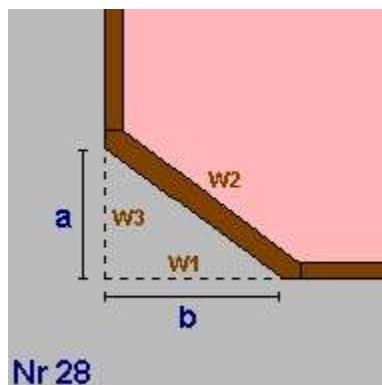
$a = 12,40$        $b = 27,00$

lichte Raumhöhe =  $3,00 + \text{obere Decke: } 0,50 \Rightarrow 3,50\text{m}$

BGF  $334,80\text{m}^2$       BRI  $1.171,80\text{m}^3$

Wand W1	$43,40\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$94,50\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$43,40\text{m}^2$	IW01	Wand gegen andere Bauwerke an Grundst
Wand W4	$94,50\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Decke	$334,80\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$-334,80\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke

### OG1 Abschrägung



Von EG bis OG3

$a = 12,40$        $b = 7,00$

lichte Raumhöhe =  $3,00 + \text{obere Decke: } 0,50 \Rightarrow 3,50\text{m}$

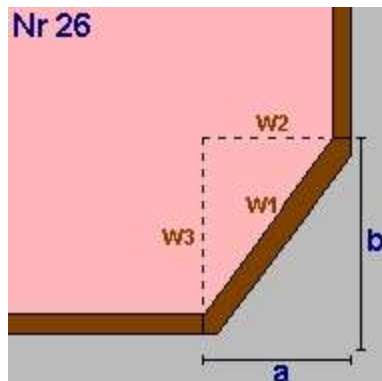
BGF  $-43,40\text{m}^2$       BRI  $-151,90\text{m}^3$

Wand W1	$-24,50\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$49,84\text{m}^2$	IW01	Wand gegen andere Bauwerke an Grundst
Wand W3	$-43,40\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Decke	$-43,40\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$43,40\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke

# Geometrieausdruck

## Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

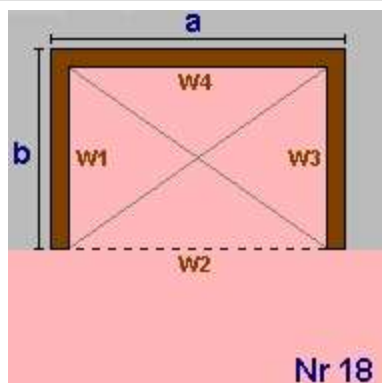
### OG1 Dreieck im Eck



Von EG bis OG3  
 $a = 3,70$        $b = 12,40$   
 lichte Raumhöhe =  $3,00 + \text{obere Decke: } 0,50 \Rightarrow 3,50\text{m}$   
 BGF             $22,94\text{m}^2$     BRI             $80,29\text{m}^3$

Wand W1	$45,29\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$-12,95\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$-43,40\text{m}^2$	AW01	
Decke	$22,94\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$-22,94\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke

### OG1 Rechteck



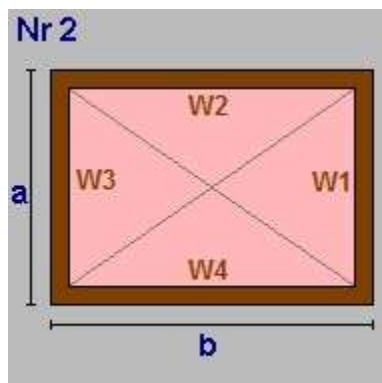
Von EG bis OG3  
 $a = 3,88$        $b = 1,00$   
 lichte Raumhöhe =  $3,00 + \text{obere Decke: } 0,50 \Rightarrow 3,50\text{m}$   
 BGF             $3,88\text{m}^2$     BRI             $13,58\text{m}^3$

Wand W1	$3,50\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$-13,58\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$3,50\text{m}^2$	AW01	
Wand W4	$13,58\text{m}^2$	AW01	
Decke	$3,88\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$-3,88\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke

### OG1 Summe

**OG1 Bruttogrundfläche [m²]:**            **318,22**  
**OG1 Bruttorauminhalt [m³]:**            **1.113,77**

### OG2 Rechteck-Grundform



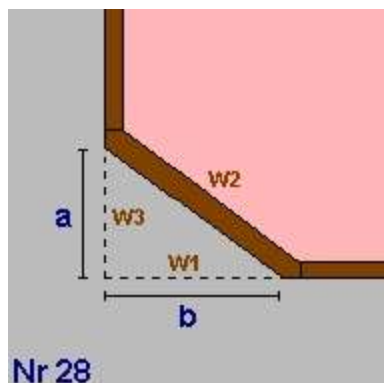
Von EG bis OG3  
 $a = 12,40$        $b = 27,00$   
 lichte Raumhöhe =  $3,00 + \text{obere Decke: } 0,50 \Rightarrow 3,50\text{m}$   
 BGF             $334,80\text{m}^2$     BRI             $1.171,80\text{m}^3$

Wand W1	$43,40\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$94,50\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$43,40\text{m}^2$	IW01	Wand gegen andere Bauwerke an Grundst
Wand W4	$94,50\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Decke	$334,80\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$-334,80\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke

# Geometrieausdruck

## Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

### OG2 Abschrägung



Von EG bis OG3

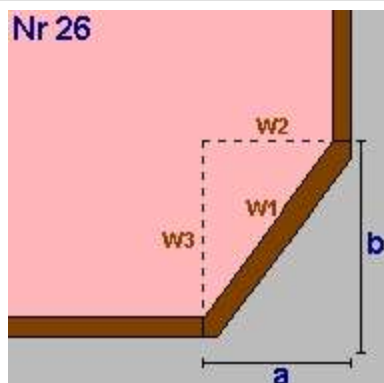
$$a = 12,40 \quad b = 7,00$$

$$\text{lichte Raumhöhe} = 3,00 + \text{obere Decke: } 0,50 \Rightarrow 3,50\text{m}$$

$$\text{BGF} \quad -43,40\text{m}^2 \quad \text{BRI} \quad -151,90\text{m}^3$$

Wand W1	-24,50m <sup>2</sup>	AW01	Außenwand
Wand W2	49,84m <sup>2</sup>	IW01	Wand gegen andere Bauwerke an Grundst
Wand W3	-43,40m <sup>2</sup>	AW01	Außenwand
Decke	-43,40m <sup>2</sup>	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	43,40m <sup>2</sup>	ZD01	warme Zwischendecke

### OG2 Dreieck im Eck



Von EG bis OG3

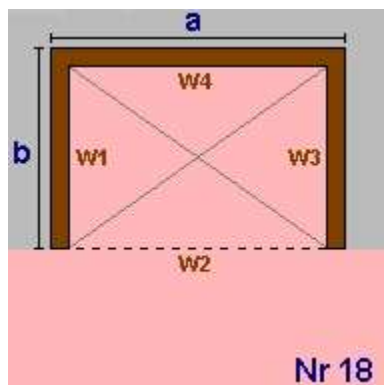
$$a = 3,70 \quad b = 12,40$$

$$\text{lichte Raumhöhe} = 3,00 + \text{obere Decke: } 0,50 \Rightarrow 3,50\text{m}$$

$$\text{BGF} \quad 22,94\text{m}^2 \quad \text{BRI} \quad 80,29\text{m}^3$$

Wand W1	45,29m <sup>2</sup>	AW01	Außenwand
Wand W2	-12,95m <sup>2</sup>	AW01	
Wand W3	-43,40m <sup>2</sup>	AW01	
Decke	22,94m <sup>2</sup>	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	-22,94m <sup>2</sup>	ZD01	warme Zwischendecke

### OG2 Rechteck



Von EG bis OG3

$$a = 3,88 \quad b = 1,00$$

$$\text{lichte Raumhöhe} = 3,00 + \text{obere Decke: } 0,50 \Rightarrow 3,50\text{m}$$

$$\text{BGF} \quad 3,88\text{m}^2 \quad \text{BRI} \quad 13,58\text{m}^3$$

Wand W1	3,50m <sup>2</sup>	AW01	Außenwand
Wand W2	-13,58m <sup>2</sup>	AW01	
Wand W3	3,50m <sup>2</sup>	AW01	
Wand W4	13,58m <sup>2</sup>	AW01	
Decke	3,88m <sup>2</sup>	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	-3,88m <sup>2</sup>	ZD01	warme Zwischendecke

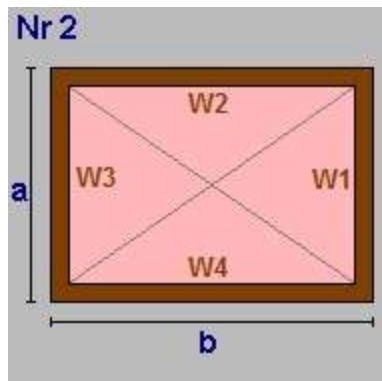
### OG2 Summe

OG2 Bruttogrundfläche [m<sup>2</sup>]: **318,22**  
 OG2 Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]: **1.113,77**

# Geometrieausdruck

## Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

### OG3 Rechteck-Grundform



Von EG bis OG3

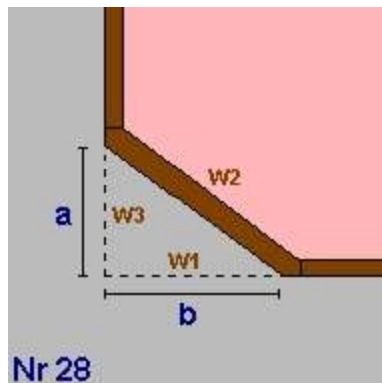
$a = 12,40$        $b = 27,00$

lichte Raumhöhe =  $3,00 + \text{obere Decke: } 0,45 \Rightarrow 3,45\text{m}$

BGF       $334,80\text{m}^2$     BRI     $1.155,06\text{m}^3$

Wand W1	$42,78\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$93,15\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$42,78\text{m}^2$	IW01	Wand gegen andere Bauwerke an Grundst
Wand W4	$93,15\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Decke	$334,80\text{m}^2$	AD01	Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Boden	$-334,80\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke

### OG3 Abschrägung



Von EG bis OG3

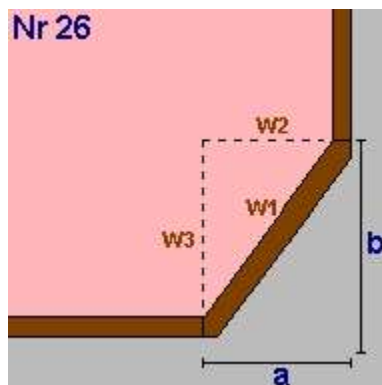
$a = 12,40$        $b = 7,00$

lichte Raumhöhe =  $3,00 + \text{obere Decke: } 0,45 \Rightarrow 3,45\text{m}$

BGF       $-43,40\text{m}^2$     BRI     $-149,73\text{m}^3$

Wand W1	$-24,15\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$49,13\text{m}^2$	IW01	Wand gegen andere Bauwerke an Grundst
Wand W3	$-42,78\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Decke	$-43,40\text{m}^2$	AD01	Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Boden	$43,40\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke

### OG3 Dreieck im Eck



Von EG bis OG3

$a = 3,70$        $b = 12,40$

lichte Raumhöhe =  $3,00 + \text{obere Decke: } 0,45 \Rightarrow 3,45\text{m}$

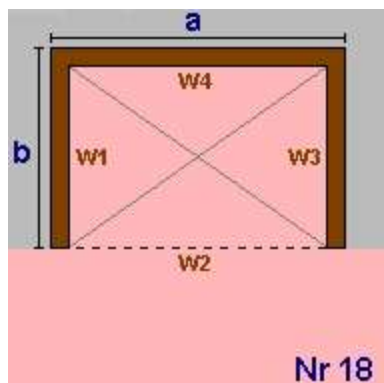
BGF       $22,94\text{m}^2$     BRI     $79,14\text{m}^3$

Wand W1	$44,64\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$-12,77\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$-42,78\text{m}^2$	AW01	
Decke	$22,94\text{m}^2$	AD01	Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Boden	$-22,94\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke

# Geometrieausdruck

## Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

### OG3 Rechteck



Von EG bis OG3

a = 3,88      b = 1,00

lichte Raumhöhe = 3,00 + obere Decke: 0,45 => 3,45m

BGF            3,88m<sup>2</sup>    BRI            13,39m<sup>3</sup>

Wand W1	3,45m <sup>2</sup>	AW01	Außenwand
Wand W2	-13,39m <sup>2</sup>	AW01	
Wand W3	3,45m <sup>2</sup>	AW01	
Wand W4	13,39m <sup>2</sup>	AW01	
Decke	3,88m <sup>2</sup>	AD01	Decke zu unconditioniertem geschloss.
Boden	-3,88m <sup>2</sup>	ZD01	warme Zwischendecke

### OG3 Summe

**OG3 Bruttogrundfläche [m<sup>2</sup>]:            318,22**  
**OG3 Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]:            1.097,86**

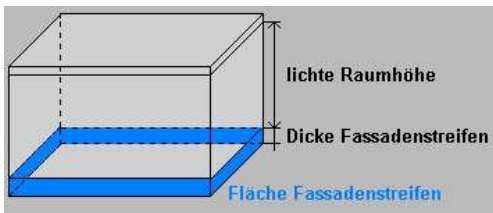
### Deckenvolumen KD01

Fläche      318,22 m<sup>2</sup>    x Dicke 0,30 m =            95,47 m<sup>3</sup>

**Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]:            95,47**

### Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- KD01	0,300m	45,84m	13,75m <sup>2</sup>
IW01	- KD01	0,300m	26,64m	7,99m <sup>2</sup>



**Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m<sup>2</sup>]:            1.272,88**  
**Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]:            4.534,64**

## Fenster und Türen

### Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite [m]	Höhe [m]	Fläche [m <sup>2</sup> ]	U <sub>g</sub> [W/m <sup>2</sup> K]	U <sub>f</sub> [W/m <sup>2</sup> K]	PSI [W/mK]	Ag [m <sup>2</sup> ]	U <sub>w</sub> [W/m <sup>2</sup> K]	AxU <sub>f</sub> [W/K]	g	fs	
<b>NO</b>															
B	AW01	7	1,15 x 1,95	1,15	1,95	15,70				10,99	1,80	28,26	0,62	0,75	
B	AW01	1	0,40 x 1,00	0,40	1,00	0,40				0,28	1,80	0,72	0,62	0,75	
B	AW01	1	1,40 x 2,00	1,40	2,00	2,80				1,96	1,80	5,04	0,62	0,75	
B	AW01	7	1,15 x 1,95	1,15	1,95	15,70				10,99	1,80	28,26	0,62	0,75	
B	AW01	1	0,40 x 1,00	0,40	1,00	0,40				0,28	1,80	0,72	0,62	0,75	
B	AW01	1	1,40 x 2,00	1,40	2,00	2,80				1,96	1,80	5,04	0,62	0,75	
B	AW01	7	1,15 x 1,95	1,15	1,95	15,70				10,99	1,80	28,26	0,62	0,75	
B	AW01	1	0,40 x 1,00	0,40	1,00	0,40				0,28	1,80	0,72	0,62	0,75	
B	AW01	1	1,40 x 2,00	1,40	2,00	2,80				1,96	1,80	5,04	0,62	0,75	
B	AW01	7	1,15 x 1,95	1,15	1,95	15,70				10,99	1,80	28,26	0,62	0,75	
B	AW01	1	0,40 x 1,00	0,40	1,00	0,40				0,28	1,80	0,72	0,62	0,75	
B	AW01	1	1,40 x 2,00	1,40	2,00	2,80				1,96	1,80	5,04	0,62	0,75	
<b>36</b>				<b>75,60</b>						<b>52,92</b>		<b>136,08</b>			
<b>SW</b>															
B	AW01	7	1,15 x 1,95	1,15	1,95	15,70				10,99	1,10	17,27	0,62	0,75	
B	AW01	1	1,80 x 2,20	1,80	2,20	3,96					2,50*	9,90	0,62	0,75	
B	AW01	7	1,15 x 1,95	1,15	1,95	15,70				10,99	1,10	17,27	0,62	0,75	
B	AW01	1	1,80 x 2,20	1,80	2,20	3,96					2,50*	9,90	0,62	0,75	
B	AW01	7	1,15 x 1,95	1,15	1,95	15,70				10,99	1,10	17,27	0,62	0,75	
B	AW01	1	1,80 x 2,20	1,80	2,20	3,96					2,50*	9,90	0,62	0,75	
B	AW01	7	1,15 x 1,95	1,15	1,95	15,70				10,99	1,10	17,27	0,62	0,75	
B	AW01	1	1,80 x 2,20	1,80	2,20	3,96					2,50*	9,90	0,62	0,75	
<b>32</b>				<b>78,64</b>						<b>43,96</b>		<b>108,68</b>			
<b>Summe</b>		<b>68</b>		<b>154,24</b>						<b>96,88</b>		<b>244,76</b>			

\*... Defaultwert lt. OIB

U<sub>g</sub>... Uwert Glas U<sub>f</sub>... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche  
g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor  
Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

## Monatsbilanz Standort HWB Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

### Standort: Linz

BGF [m<sup>2</sup>] = 1.272,88      L<sub>T</sub> [W/K] = 1.928,92      Innentemp.[°C] = 20      τ tau [h] = 59,43  
 BRI [m<sup>3</sup>] = 4.534,64      L<sub>V</sub> [W/K] = 360,07      q<sub>ih</sub> [W/m<sup>2</sup>] = 3,75      a = 4,714

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen [°C]	Transmissions-wärme-verluste [kWh/a]	Lüftungs-wärme-verluste [kWh/a]	Wärme-verluste [kWh/a]	Innere Gewinne [kWh/a]	Solare Gewinne [kWh/a]	Gesamt-Gewinne [kWh/a]	Verhältnis Gewinn/Verlust	Ausnutzungsgrad	Wärme-bedarf [kWh/a]
Jänner	31	-2,05	31.639	5.906	37.545	2.841	770	3.611	0,10	1,00	33.934
Februar	28	-0,10	26.060	4.865	30.925	2.566	1.271	3.837	0,12	1,00	27.087
März	31	3,80	23.244	4.339	27.583	2.841	1.937	4.778	0,17	1,00	22.806
April	30	8,59	15.846	2.958	18.804	2.749	2.552	5.301	0,28	1,00	13.512
Mai	31	13,28	9.644	1.800	11.445	2.841	3.254	6.095	0,53	0,98	5.500
Juni	30	16,39	5.019	937	5.955	2.749	3.237	5.986	1,01	0,82	1.030
Juli	31	18,08	2.751	514	3.265	2.841	3.270	6.111	1,87	0,52	81
August	31	17,62	3.419	638	4.058	2.841	2.957	5.798	1,43	0,65	260
September	30	14,04	8.278	1.545	9.824	2.749	2.274	5.024	0,51	0,98	4.906
Oktober	31	8,79	16.094	3.004	19.099	2.841	1.591	4.432	0,23	1,00	14.670
November	30	3,49	22.931	4.280	27.211	2.749	829	3.578	0,13	1,00	23.633
Dezember	31	-0,21	29.009	5.415	34.424	2.841	615	3.456	0,10	1,00	30.968
<b>Gesamt</b>	<b>365</b>		<b>193.935</b>	<b>36.202</b>	<b>230.137</b>	<b>33.451</b>	<b>24.557</b>	<b>58.008</b>	0,00	0,00	<b>178.388</b>
					<b>nutzbare Gewinne:</b>	<b>30.486</b>	<b>21.262</b>	<b>51.748</b>			

**EKZ = 140,15 kWh/m<sup>2</sup>a**

Ende Heizperiode: 13.06.  
 Beginn Heizperiode: 26.08.

## Monatsbilanz Referenzklima HWB Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

### Standort: Referenzklima

BGF [m<sup>2</sup>] = 1.272,88      L<sub>T</sub> [W/K] = 1.928,92      Innentemp.[°C] = 20      τ tau [h] = 59,43  
 BRI [m<sup>3</sup>] = 4.534,64      L<sub>V</sub> [W/K] = 360,07      qih [W/m<sup>2</sup>] = 3,75      a = 4,714

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen [°C]	Transmissions-wärme-verluste [kWh/a]	Lüftungs-wärme-verluste [kWh/a]	Wärme-verluste [kWh/a]	Innere Gewinne [kWh/a]	Solare Gewinne [kWh/a]	Gesamt-Gewinne [kWh/a]	Verhältnis Gewinn/Verlust	Ausnutz-ungsgrad	Wärme-bedarf [kWh/a]
Jänner	31	-1,53	30.898	5.768	36.666	2.841	875	3.716	0,10	1,00	32.950
Februar	28	0,73	24.978	4.663	29.641	2.566	1.383	3.949	0,13	1,00	25.692
März	31	4,81	21.799	4.069	25.869	2.841	2.000	4.841	0,19	1,00	21.029
April	30	9,62	14.416	2.691	17.107	2.749	2.494	5.244	0,31	1,00	11.877
Mai	31	14,20	8.324	1.554	9.877	2.841	3.174	6.015	0,61	0,96	4.103
Juni	30	17,33	3.708	692	4.400	2.749	3.161	5.911	1,34	0,69	343
Juli	31	19,12	1.263	236	1.499	2.841	3.304	6.145	4,10	0,24	1
August	31	18,56	2.067	386	2.452	2.841	2.917	5.758	2,35	0,42	25
September	30	15,03	6.902	1.288	8.191	2.749	2.291	5.041	0,62	0,96	3.360
Oktober	31	9,64	14.868	2.775	17.643	2.841	1.647	4.488	0,25	1,00	13.160
November	30	4,16	21.999	4.107	26.106	2.749	903	3.653	0,14	1,00	22.453
Dezember	31	0,19	28.430	5.307	33.737	2.841	701	3.542	0,10	1,00	30.195
<b>Gesamt</b>	<b>365</b>		<b>179.652</b>	<b>33.536</b>	<b>213.188</b>	<b>33.451</b>	<b>24.851</b>	<b>58.303</b>	0,00	0,00	<b>165.189</b>
					<b>nutzbare Gewinne:</b>	<b>28.556</b>	<b>19.442</b>	<b>47.999</b>			

**EKZ = 129,78 kWh/m<sup>2</sup>a**

## RH-Eingabe

### Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

## Raumheizung - Eingabedaten

### Allgemeine Daten

Art der Raumheizung gebäudezentral

### Wärmeabgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 70°/55°

Regelfähigkeit Heizkörper-Regulierungsventile von Hand betätigt

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

### Wärmeverteilung

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Nein		20,0	Nein	11,19	0
Steigleitungen	Nein		20,0	Nein	7,68	0
Anbindeleitungen	Nein		20,0	Nein	53,76	

Wärmespeicher kein Wärmespeicher vorhanden

### Wärmebereitstellung

Bereitstellungssystem Nah-/Fernwärme

Heizkreis konstanter Betrieb

Betriebsweise konstanter Betrieb

### Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe 49,84 W Defaultwert

## WWB-Eingabe

### Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

## Warmwasserbereitung - Eingabedaten

### Allgemeine Daten

Art der Warmwasserb. gebäudezentral  
Warmwasserbereitung kombiniert mit Raumheizung

### Wärmeabgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

### Wärmeverteilung mit Zirkulation

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]	
Verteilleitungen	Nein		20,0	Nein	8,00	0	
Steigleitungen	Nein		20,0	Nein	3,84	0	
Stichleitungen	Nein		20,0		15,36		<b>Material</b> Stahl 2,42 W/m

### Zirkulationsleitung Rücklaufänge

konditioniert [%]

Verteilleitung	Nein		20,0	Nein	6,77	0
Steigleitung	Nein		20,0	Nein	3,84	0

### Wärmespeicher kein Wärmespeicher vorhanden

### Hilfsenergie - elektrische Leistung

Zirkulationspumpe 27,84 W Defaultwert

**Heizenergiebedarf**  
**Mehrparteienhaus Hopfengasse 15**

**Heizenergiebedarf - HEB - GESAMT**

Heizenergiebedarf (HEB)	$Q_{HEB}$	=	<b>386.538 kWh/a</b>
Heiztechnikenergiebedarf (HTEB)	$Q_{HTEB}$	=	191.888 kWh/a

**Heizwärmebedarf - HWB**

Transmissionswärmeverluste	$Q_T$	=	193.935 kWh/a
Lüftungswärmeverluste	$Q_V$	=	36.202 kWh/a
<b>Wärmeverluste</b>	$Q_I$	=	<b>230.137 kWh/a</b>
Solare Wärmegewinne	$Q_s$	=	21.262 kWh/a
Innere Wärmegewinne	$Q_i$	=	30.486 kWh/a
<b>Wärmegewinne</b>	$Q_g$	=	<b>51.748 kWh/a</b>
<b>Heizwärmebedarf</b>	$Q_h$	=	<b>178.388 kWh/a</b>

**Warmwasserbereitung - WWB**

**Wärmeenergie**

Warmwasserwärmebedarf (WWWB)	$Q_{tw}$	=	<b>16.261 kWh/a</b>
Verluste der Wärmeabgabe	$Q_{TW,WA}$	=	740 kWh/a
Verluste der Wärmeverteilung	$Q_{TW,WV}$	=	52.557 kWh/a
Verluste des Wärmespeichers	$Q_{TW,WS}$	=	0 kWh/a
Verluste der Wärmebereitstellung	$Q_{kom,WB}$	=	1.388 kWh/a
<b>Verluste Warmwasserbereitung</b>	$Q_{TW}$	=	<b>54.686 kWh/a</b>
<b><u>Hilfsenergie</u></b>			
Energiebedarf Wärmeverteilung	$Q_{TW,WV,HE}$	=	335 kWh/a
Energiebedarf Wärmespeicherung	$Q_{TW,WS,HE}$	=	0 kWh/a
Energiebedarf Wärmebereitstellung	$Q_{TW,WB,HE}$	=	0 kWh/a
<b>Summe Hilfsenergiebedarf</b>	$Q_{TW,HE}$	=	<b>335 kWh/a</b>
<b>HEB-WW (Warmwasser)</b>	$Q_{HEB,TW}$	=	<b>70.947 kWh/a</b>
<b>HTEB-WW (Warmwasser)</b>	$Q_{HTEB,TW}$	=	<b>54.686 kWh/a</b>

## Heizenergiebedarf Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

### Raumheizung - RH

#### Wärmeenergie

Heizwärmebedarf (HWB)  $Q_h = 178.388 \text{ kWh/a}$

Verluste der Wärmeabgabe  $Q_{H,WA} = 14.843 \text{ kWh/a}$

Verluste der Wärmeverteilung  $Q_{H,WV} = 249.115 \text{ kWh/a}$

Verluste des Wärmespeichers  $Q_{H,WS} = 0 \text{ kWh/a}$

Verluste der Wärmebereitstellung  $Q_{\text{kom,WB}} = 6.171 \text{ kWh/a}$

**Verluste Raumheizung  $Q_H = 270.129 \text{ kWh/a}$**

#### Hilfsenergie

Energiebedarf Wärmeabgabe  $Q_{H,WA,HE} = 0 \text{ kWh/a}$

Energiebedarf Wärmeverteilung  $Q_{H,WV,HE} = 517 \text{ kWh/a}$

Energiebedarf Wärmespeicherung  $Q_{H,WS,HE} = 0 \text{ kWh/a}$

Energiebedarf Wärmebereitstellung  $Q_{H,WB,HE} = 0 \text{ kWh/a}$

**Summe Hilfsenergiebedarf  $Q_{H,HE} = 517 \text{ kWh/a}$**

**HEB-RH (Raumheizung)  $Q_{HEB,H} = 314.739 \text{ kWh/a}$**

**HTEB-RH (Raumheizung)  $Q_{HTEB,H} = 136.351 \text{ kWh/a}$**

### Zurückgewinnbare Verluste

Raumheizung  $Q_{H,beh} = 147.281 \text{ kWh/a}$

Warmwasserbereitung  $Q_{TW,beh} = 3.248 \text{ kWh/a}$

## Verbesserungstexte Mehrparteienhaus Hopfengasse 15

### Gebäudehülle

- Dämmung oberste Geschoßdecke/Dach
- Dämmung Außenwand
- Fenstertausch
- Dämmung Kellerdecke

### Haustechnik

- Dämmung Wärmeverteilungen
- Einbau eines Regelsystems zur Optimierung der Wärmeabgabe
- Heizungstausch (Nennwärmeleistung optimieren)
- Einbau von leistungsoptimierten und gesteuerten Heizpumpen
- Einregulierung/hydraulischer Abgleich
- Einbau einer Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung
- Errichtung einer thermischen Solaranlage

Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2007): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.

# Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Mehrparteienhaus Hopfengasse 15		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1895
Straße	Hopfengasse 15	Katastralgemeinde	Linz
PLZ/Ort	4020 Linz	KG-Nr.	45203
Grundstücksnr.	1719/1	Seehöhe	266 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

**HWB 140**      **f<sub>GEE</sub> 3,42**

Energieausweis Ausstellungsdatum 05.12.2012      Gültigkeitsdatum 04.12.2022

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m <sup>2</sup> Jahr
f <sub>GEE</sub>	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

# Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Mehrparteienhaus Hopfengasse 15		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1895
Straße	Hopfengasse 15	Katastralgemeinde	Linz
PLZ/Ort	4020 Linz	KG-Nr.	45203
Grundstücksnr.	1719/1	Seehöhe	266 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

**HWB 140       $f_{GEE}$  3,42**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

**Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Vorlegender

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Vorlegender

**Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Interessent

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Interessent

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m <sup>2</sup> Jahr
$f_{GEE}$	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

# Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Mehrparteienhaus Hopfengasse 15		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1895
Straße	Hopfengasse 15	Katastralgemeinde	Linz
PLZ/Ort	4020 Linz	KG-Nr.	45203
Grundstücksnr.	1719/1	Seehöhe	266 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

**HWB 140       $f_{GEE}$  3,42**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

**Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Verkäufer/Bestandgeber

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

**Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Käufer/Bestandnehmer

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m <sup>2</sup> Jahr
$f_{GEE}$	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.